

Meistertitel und Bronze

Bei der Schweizer Einzel-Meisterschaft hat sich die Delegation der Gymnastik Vilters zwei Podestplätze erobert. Höhepunkt war Fabia Lendis Meistertitel.

Am Genfersee fanden die diesjährigen Schweizer Einzel-Meisterschaften in der Gymnastik statt. «Emotionen und turnerische Kreativität haben die SM Gymnastik in Clarens zu einem beeindruckenden Sporthighlight gemacht», bilanzierte der Schweizerische Turnverband (STV) zum Abschluss.

Insgesamt wurden dem Wertungsgericht 125 Darbietungen präsentiert. Dabei brillierten vor allem die Turnerinnen von FSG Veyrier. Ganze sechsmal standen Turnerinnen des Genfer Vereins zuoberst auf dem Podest.

Bronze für Reim bei der Dernière

Auch acht Turnerinnen und zwei Leiterinnen der Gymnastik Vilters traten am letzten Wochenende die lange Reise ins Waadtland an. Am Samstag stand das Finale der Einzel-, Paar- und Teamküren auf dem Programm. Für dieses Finale mussten sich alle Turnerinnen im Vorfeld an einem separaten Wettkampf qualifizieren.

Als Erstes der Vilterser Delegation turnte das Team bestehend aus Isabel Bruder, Giulia Comito und Katrin Pejic. Sie traten in der Kategorie Teams Jugend ohne Handgerät an. Ihre Übung brachten sie problemlos über die Bühne. Dabei rissen sie das Publikum mit ihrer guten Stimmung mit. Für ihre Leistung wurden sie mit der Note 9,40 ausgezeichnet. Mit diesem Ergebnis erreichten sie den erfreulichen 5. Platz.

Direkt im Anschluss stand schon das nächste Team der Gymnastik Vilters in den Startlöchern. Jehona Bakiji, Tanja Büsser und Annalia De Abreu konnten mit ihrer Reifübung überzeugen. Mit einer Leichtigkeit zeigten sie ihr geübtes Programm trotz eines Handgerätverlustes. Für ihre Darbietung erhielten sie vom Wertungsgericht die Note 9,49, was am Ende zum 6. Rang reichte.

In der Kategorie Einzel Jugend ohne Handgerät konnte sich Romy Reim für die Schweizer Meisterschaft qualifizieren.

Ihre Übung präsentierte sie mit viel Ausdruck dem Publikum. Reim war in Clarens altersbedingt das letzte Mal in der Kategorie Jugend angetreten. Bei ihrer Dernière erturnte sie sich die starke Note 9,75 und brachte so die erste diesjährige SM-Medaille für die Gymnastik Vilters ins Sarganserland. Den 3. Platz teilte sich Reim mit einer Turnerin aus Kreuzlingen.

Lendi mit Gänsehautmoment

Fabia Lendi durfte den Wettkampf für die Gymnastik Vilters abschliessen. Sie zeigte ebenfalls eine Übung ohne Handgerät in der Kategorie 30+. Ihre Darbietung war ein Gänsehautmoment. Für die kraftvolle und ausdrucksstarke Übung durfte sich Lendi nicht nur über die sackstarke Note 9,88 freuen, sondern auch gleich noch über den Meistertitel.

Voller Euphorie kehrte die kleine Vilterser Delegation zurück ins Sarganserland. Ganz fertig ist die Saison aber noch nicht. Am Freitag und Samstag, 25. und 26. Oktober, präsentiert die Gymnastik Vilters in der Mehrzweckhalle Vilters dreimal den Gymnastikabend, jeweils um 20 Uhr und am Samstagnachmittag zusätzlich um 13.30 Uhr. Unter anderem können dort auch die Übungen der Kürturnerinnen bestaunt werden. Tickets gibt es via der Website www.gymnastikvilters.ch oder direkt auf eventfrog.ch. (sl)



Eindrückliche Vorstellung: Fabia Lendi gewinnt souverän in der Kategorie 30+.



Erfreuliches Abschneiden: Isabel Bruder, Giulia Comito und Katrin Pejic (oben) sowie Tanja Büsser, Annalia De Abreu und Jehona Bakiji (jeweils von links) landen weit vorne.



Sprung aufs Podest: Romy Reim wird Dritte in der Kategorie Jugend.

Spiel und Spass in Flums

Der Spielabend des Kreisturnverbandes Oberland in Flums ist wieder auf reges Interesse gestossen.

In der Mehrzweckhalle in Flums trafen sich die Turnvereine des St. Galler Oberlandes zu ihrem alljährlichen Spielabend, organisiert vom Kreisturnverband. Aus acht Turnvereinen hatten sich insgesamt 21 Teams angemeldet, darunter bestritten fünf das Unihockey-Turnier.

Etwas grösser war das Interesse beim Mixedvolleyball-Turnier, bei welchem die weiteren 16 Teams den Sieger unter sich ausmachten.

Murg und Vättis jubeln

Am Spielabend des Kreisturnverbandes Oberland steht der Plausch im Vordergrund. Trotzdem wird beherzt und mit Eifer um jeden Punkt gekämpft. Im Volleyball konnte das Team des TV Murg als Sieger ausgezeichnet werden. Im Unihockey ging der Sieg ins Taminal zum TV Vättis.

Der Turnverein Flums war bereits zum sechsten Mal Gastgeber des Anlasses. Er führte auch die Festwirtschaft und trat zudem mit drei Teams an. (pd)



Die Besten im Volleyball: Die Turnvereine aus Bad Ragaz (Zweite), Murg (Sieger) und Vättis (Dritte, von links) jubeln in Flums.

Chur im Cup weiter, Arosa scheidet aus

Am Wochenende standen mehrheitlich Cup- statt Meisterschaftsspiele in den unteren Eishockeyklassen an. Der EHC Chur setzte sich dabei in der 1/16-Runde gegen den langjährigen MHL-Konkurrenten Bülach mit 7:1 durch, während Arosa gegen MHL-Ligakonkurrent Dübendorf nach einem 1:4 ausschied. In der Swiss-League-Meisterschaft tritt Chur heute in La-Chaux-de-Fonds an. Nach der 1:7-Heimpleite gegen die GCK Lions ist Wiedergutmachung angesagt beim Stadtklub. Arosa spielt morgen Mittwoch in Wetzikon. (rvo)

FCSG-Frauen an der Tabellenspitze

Nach sieben Runden führen die Frauen des FC St. Gallen weiterhin das Klassement in der Super League an. In der letzten Runde gewannen die St. Gallerinnen mit 1:0 gegen die GC-Frauen. Das einzige Tor schoss Chantal Wyser (40.). Die YB-Frauen mit der Wangser Torhüterin Jara Ackermann folgen mit drei Punkten Rückstand auf Rang 4. Zuletzt gewannen die Bernerinnen 5:1 gegen Luzern. (rvo)

Auf einen Blick

SCHWINGEN
UNTERBERG. HERBSTSCHWINGET
Schlussgang: Lukas Heinzer (Goldau) gegen Luc Bissig (Baldegg) gestellt. - **Rangliste:** 1. Benno Heinzer (Goldau) 57,75. 2. Lukas Heinzer 57,50. 3. Luc Bissig 57,25. 4. Josias Müller (Zillis), Kevin Steinauer (Willerszell), Ueli Wiget (Rickenbach) je 57,00.

EISHOCKEY
1. LIGA, GRUPPE OST
Argovia Stars - Rheintal 2:1
Herisau - Burgdorf 3:4 n.P.
Rangliste: 1. Burgdorf 2/5. 2. Wil 1/3. 3. Argovia Stars 2/3. 4. Rheintal 2/3. 5. Prattigau-Herrschaft 1/2. 6. Bellinzona 1/1. 7. Herisau 1/1. 8. Oberthurgau, Wallisellen O/O. 10. Reinach 1/0. 11. Luzern 1/0.

NATIONAL CUP, 1/16-FINAL
Bülach (MHL) - Chur (Swiss League) 1:7
Dübendorf (MHL) - Arosa (MHL) 4:1

FUSSBALL
PROMOTION LEAGUE
Vevey Sports - Basel U21 0:5
Paradiso - Delémont 1:2
Bavois - Bulle 2:1
Cham - Young Boys U21 0:0
Luzern U21 - Baden 1:2
Rapperswil-Jona - Breitenrain 0:0
Zürich U21 - Brühl St. Gallen 6:0
Grand-Saconnex - Lugano U21 1:1
Biel - Kriens 4:0

1.	Rapperswil-Jona	9	6	1	2	24:11	19
2.	Biel	9	6	1	2	15:9	19
3.	Kriens	10	4	4	2	18:18	16
4.	Vevey Sports	9	4	3	2	22:21	15
5.	Zürich U21	10	5	0	5	18:10	15
6.	Cham	9	3	5	1	10:7	14
7.	Breitenrain	9	4	2	3	16:14	14
8.	Basel U21	9	4	2	3	15:14	14
9.	Young Boys U21	9	4	2	3	13:13	14
10.	Bulle	9	4	1	4	14:17	13
11.	Grand-Saconnex	9	2	6	1	18:13	12
12.	Bavois	9	3	3	3	13:11	12
13.	Luzern U21	9	3	2	4	16:17	11
14.	Baden	9	3	2	4	11:12	11
15.	Paradiso	9	3	1	5	8:16	10
16.	Brühl St. Gallen	9	3	0	6	13:22	9
17.	Lugano U21	9	1	2	6	7:18	5
18.	Delémont	9	1	1	7	9:17	4

1. LIGA, GRUPPE 3
St. Gallen U21 - Kreuzlingen 4:0
Freienbach - Winterthur U21 0:2
Kosova ZH - SV Schaffhausen 1:5
Uzwil - Linth O4 2:2
Höngg - Eschen/Mauren 1:0
Tuggen - Wettswil-Bonstetten **verschoben**
Collina d'Oro - Taverne 1:2
Mendrisio - YF Juventus 1:1

1.	YF Juventus	9	6	2	1	21:8	20
2.	Kreuzlingen	9	6	1	2	19:10	19
3.	Tuggen	8	5	1	2	20:13	16
4.	St. Gallen U21	9	4	4	1	16:7	16
5.	Wettswil-Bonstetten	7	4	3	0	7:1	15
6.	Winterthur U21	9	4	3	2	15:8	15
7.	Höngg	8	4	1	3	10:9	13
8.	SV Schaffhausen	9	4	0	5	15:18	12
9.	Taverne	9	3	3	3	9:14	12
10.	Eschen/Mauren	9	3	2	4	16:12	11
11.	Kosova	9	2	5	2	8:12	11
12.	Linth O4	9	2	3	4	14:23	9
13.	Collina d'Oro	9	2	2	5	3:10	8
14.	Uzwil	9	1	3	5	10:19	6
15.	Freienbach	9	2	0	7	9:19	6
16.	Mendrisio	9	0	3	6	3:12	3